

10/560446

Deutsches Patent- und Markenamt

München, den 4. Dezember 2003

Telefon: (0 89) 21 95 - 4220

IAP20 Rec'd PCT/PTO 13 DEC 2005

Aktenzeichen: 103 27 321.2-15

Ihr Zeichen: 2002P00610 DE

Anmeldernr.: 3710807

Siemens AG

Deutsches Patent- und Markenamt - 80297 München

CTIPS AMI Moh P/II

rec. DEC 15 2003

time limit 15.04.2004 VMG

Siemens AG

Abhofach im DPMA

München

Bitte Aktenzeichen und Anmelder bei allen Eingaben und Zahlungen angeben

Zutreffendes ist angekreuzt ☒ und/oder ausgefüllt

Prüfungsantrag, Einzahlungstag am 7. Juli 2003

Eingabe vom

eingegangen am

Die weitere Prüfung der oben genannten Patentanmeldung hat zu dem nachstehenden Ergebnis geführt.

Zur Äußerung wird eine Frist von

4 Monat(en)

gewährt, die mit der Zustellung beginnt.

Für Unterlagen, die der Äußerung gegebenenfalls beigelegt werden (z.B. Beschreibung, Beschreibungsteile, Patentansprüche, Zeichnungen), sind je zwei Ausfertigungen auf gesonderten Blättern erforderlich. Die Äußerung selbst wird nur in einfacher Ausfertigung benötigt.

Werden die Beschreibung, die Patentansprüche oder die Zeichnungen im Laufe des Verfahrens geändert, so hat der Anmelder, sofern die Änderungen nicht vom Deutschen Patent- und Markenamt vorgeschlagen sind, im Einzelnen anzugeben, an welcher Stelle die in den neuen Unterlagen beschriebenen Erfindungsmerkmale in den ursprünglichen Unterlagen offenbart sind.

In diesem Bescheid sind folgende Entgegenhaltungen erstmalig genannt (bei deren Nummerierung gilt diese auch für das weitere Verfahren):

Hinweis auf die Möglichkeit der Gebrauchsmusterabzweigung

Der Anmelder einer mit Wirkung für die Bundesrepublik Deutschland eingereichten Patentanmeldung kann eine Gebrauchsmusteranmeldung, die den gleichen Gegenstand betrifft, einreichen und gleichzeitig den Anmeldetag der früheren Patentanmeldung in Anspruch nehmen. Diese Abzweigung (§ 5 Gebrauchsmustergesetz) ist bis zum Ablauf von 2 Monaten nach dem Ende des Monats möglich, in dem die Patentanmeldung durch rechtskräftige Zurückweisung, freiwillige Rücknahme oder Rücknahmefiktion erledigt, ein Einspruchsverfahren abgeschlossen oder - im Falle der Erteilung des Patents - die Frist für die Beschwerde gegen den Erteilungsbeschluss fruchtlos verstrichen ist. Ausführliche Informationen über die Erfordernisse einer Gebrauchsmusteranmeldung, einschließlich der Abzweigung, enthält das Merkblatt für Gebrauchsmusteranmelder (G 6181), welches kostenlos beim Deutschen Patent- und Markenamt und den Patentinformationszentren erhältlich ist.

Annahmestelle und  
Nachbriefkasten  
nur  
Zweibrückenstraße 12

Hauptgebäude  
Zweibrückenstraße 12  
Zweibrückenstraße 5-7 (Breiterhof)  
Markenabteilungen:  
Cincinnatistraße 64  
81534 München

Hausadresse (für Fracht)  
Deutsches Patent- und Markenamt  
Zweibrückenstraße 12  
80331 München

Telefon (089) 2195-0  
Telefax (089) 2195-2221  
Internet: <http://www.dpma.de>

Bank:  
BBk München  
Kto.Nr.: 700 010 54  
BLZ: 700 000 00

P 2401.1  
08.00  
05/01

S-Bahnanschluss im  
Münchner Verkehrs- und  
Tarifverbund (MVV):



Zweibrückenstr. 12 (Hauptgebäude)  
Zweibrückenstr. 5-7 (Breiterhof)  
S1 - S8 Haltestelle Isartor

Cincinnatistraße:  
S2 Haltestelle Fasangarten  
Bus 98 / 99 (ab S-Bahnhof Giesing) Haltestelle Cincinnatistraße

IAP20 Rec'd PCT/PTO 13 DEC 2005

- 1) DE 42 40 592 A
- 2) DE 43 15 432 A1
- 3) DE 101 15 866 A1
- 4) DE 40 21 500 A1

Eine Verdrängerpumpe nach dem Oberbegriff des Anspruchs 1 ist aus der DE 42 40 592 A1 bekannt. Dort ist der Boden 38 aus Kunststoff gefertigt (vgl. Spalte 3, Absatz 1 und Figuren 2, 3).

Eine ähnliche Ausbildung ist auch aus der DE 43 15 432 A1 bekannt (vgl. Ansprüche 6 und 9).

Der Gegenstand des Anspruchs 1 ist somit nicht mehr neu und daher nicht patentfähig.

Die im Anspruch 1 verbleibende Alternative wird ebenso wie das Merkmal des Anspruchs 3 durch die DE 101 15 866 A1 nahe gelegt (vgl. insbesondere Anspruch 1 und 7). Die geläppte Oberfläche der Boden- und Deckelseite ist schließlich aus der DE 40 21 500 A1 (vgl. Spalte 3, Absatz 2) bekannt.

Sofern der geltende Antrag auf Erteilung eines Patents aufrechterhalten wird, müsste mit der Zurückweisung der Anmeldung gerechnet werden.

Falls eine Äußerung in der Sache nicht beabsichtigt ist, wird eine formlose Mitteilung über den Erhalt des Bescheides erbeten.

Prüfungsstelle für Klasse F 04 C



Sandkämper

Tel. 2728

Anlagen

Abl. v. 4 Entgegenhaltungen

Ro